

COLLAGE 5

Die Jesuiten, die sich in der Zwischenkriegszeit um die katholische Kirche kümmerten, insbesondere Pater Jambreković, spielten eine wichtige Rolle bei der Entscheidung der jungen Gonxha, ihre Heimatstadt zu verlassen und ihre Familie und ihr Leben Gott zu dienen. Die Briefe von Missionaren aus aller Welt, die im Religionsunterricht der katholischen Kirche vorgelesen wurden, trugen dazu bei, Gonxhas Wunsch zu verstärken, ein Teil dieser Welt zu werden. Als Gonxha 17 Jahre alt war, wurden junge Menschen aus der katholischen Kirche in Skopje und der Region eingeladen, an Missionen in Afrika und Indien teilzunehmen. Ohne darüber nachzudenken, entschied sie sich, dem katholischen Loreto-Orden aus Irland beizutreten und wollte für Indien ausgewählt werden.

Gonxha Bojaxhiu vor der alten katholischen Kirche "Heiliges Herz Jesu", mit der christlichen Frauenvereinigung, Skopje

Die alte katholische Kirche "Heiliges Herz Jesu", Skopje, 1916